



## *Die Himmel erzählen die Ehre Gottes –*

## *Festliches Konzert mit Chören und Orchester*

Die Erlöserkirche in Essen-Mitte ist erneut Ausrichtungsort eines besonderen Konzertes. Am Samstag, dem 14. März 2026, laden die Konzertchöre des Bezirkes Ruhr-Mitte und das Orchester der neupostolischen Kirche Schwäblich-Hall zu einem besonderen Konzert ein, welches geprägt sein wird von musikalischen Momenten des Innehaltens, des Rückblicks und des Dankes.

Über diesem festlichen Abend wird auch die Verabschiedung des langjährigen Chorleiters Mirco Stachowiak sowie das Ende des "Kleinen Männerchors" des Bezirkes schweben. So versteht sich dieser Konzertabend als Einladung zum Zuhören, zum Erinnern, zum Mitfühlen. Vor allem aber ist er ein klingendes Dankeschön an die gemeinsame Musik und an einen Chorleiter, der mehr als ein Jahrzehnt lang ermöglicht hat, dass Menschen gemeinsam Musik gestalten konnten.

Mirco Stachowiak, ein erfahrenen B-Chorleiter, verspricht: „Wir schaffen Gänsehautmomente und erinnern daran, dass Musik Herzen verbinden und Trost spenden kann.“

Somit liegt es bei diesem Abschiedskonzert nahe, den Blick auf Lob- und Danklieder zu richten – auf Musik, die Dankbarkeit hörbar macht und Hoffnung in Klang verwandelt.

### **Langjährige Freundschaft**

Das Besondere an diesem Abend wird zudem sein, dass die Sängerinnen und Sänger nicht allein auf der Bühne stehen, sondern von einem Orchester begleitet werden. Eine lange Freundschaft verbindet das Orchester aus Schwäbisch-Hall und den Konzertchor. Die Musiker des Orchesters werden den Abend nicht nur begleiten, sondern aktiv mitgestalten.

Erste Kontakte zu dem 1975 in Schwäbisch-Hall ins Leben gerufene Orchester ergaben sich im September 1997 bei einem Orchesterwochenende in der staatlichen Musikakademie Weikersheim. Hier gestaltete der Männerchor aus Essen zusammen mit dem Orchester das Abschlusskonzert. Schon ein Jahr später kamen die beiden musikalischen Gruppen in Neustadt/Aisch zusammen, ehe es 1999 zu einem Besuch und Konzert des Orchesters in Essen kam. 2002 in Limburg an der Lahn, 2004 in Essen und 2006 in Karlsberg - dies waren weitere Meilensteine die-

ser besonderen Beziehung. Zuletzt berichteten wir über die [Chorreise im Oktober 2025](#) nach Schwäbisch-Hall.

### **Ein Abschied**

Wenn am Abend des 14. März der letzte Ton verklungen sein wird, wird Mirco Stachowiak nicht mehr Chorleiter des Konzertchors sein. Diese Aufgabe hat er elf Jahre lang hingebungsvoll ausgeführt, nachdem er sie im März 2015 von seinem [Vater Adi Stachowiak übernommen](#) hat, welcher 13 Jahre lang den Essener Bezirkschor, einen gemischten Chor aus ehrenamtlichen Sängerinnen und Sängern, leitete.

Die Ursprünge des aktuellen Konzertchores gehen zurück auf zwei Chöre, zum einen den genannten Chor in Essen (1994 durch Horst-Dieter Sänger gegründet) und den von Willi Piontek 1982 gegründeten Chor in Gelsenkirchen. Mit dem Konzert in der Erlöserkirche im März wird sich der Konzertchor in eine ungewisse Zukunft verabschieden.

Für den "Kleinen Männerchor" hingegen, welcher ebenfalls von Mirco Stachowiak geleitet wurde, ist das Schicksal besiegelt. Dieser Chor wird sich auflösen. Wir blicken zeitnah noch einmal auf den im Jahre 1987 gegründeten Männerchor zurück.

### **Konzertausblick**

Was erwartet nun den Besucher am 14. März in der Erlöserkirche? Dieses Konzert spannt bewusst einen weiten Bogen zwischen Epochen, Stilen und Ausdrucksformen. Klassische Chorliteratur begegnet zeitgenössischen Klängen, geistliche Musik trifft auf bekannte Melodien der Popularmusik.

Kraftvoll und berührend, festlich und innig – der Abend möchte die Vielfalt musikalischer Dankbarkeit erlebbar machen und zugleich die verbindende Kraft der Musik feiern. Ein erster Abschnitt ist vorrangig der klassischen Chormusik gewidmet. Im zweiten Abschnitt besingen der Frauen- und Männerchor Lob und Dank Gottes aus jeweils eigener klanglicher Perspektive. Im dritten Abschnitt öffnet sich das Programm bewusst zeitgenössischen Klängen und der Popularmusik in englischer Sprache.

Den Abschluss bildet das "Thank You, Lord" von Ottis Skillings, gemeinsam musiziert von allen Mitwirkenden. In diesem finalen Klang vereinen sich Stimmen und Instrumente zu einem kraftvollen Ausdruck der Dankbarkeit. Es ist ein musikalisches Innehalten – ein Moment, in dem sich persönliche Erinnerungen, gemeinsame Erfahrungen und tiefer Dank zu einem bewegenden Schlussbild verdichten.

Seien Sie herzlich willkommen!

### **19. Februar 2026**

Text: Holger Zepper



**Samstag, 14. März 2026, 18 Uhr**  
**Ev. Erlöserkirche Essen**

Die Konzertschöre der neuapostolischen Kirche Ruhr-Mitte, Solisten und das